

Am 8.5.1978 wurde unsere diesjährige Jahreshauptversammlung in netter und sachlicher Atmosphäre durchgeführt. Der Besuch war gut. Die Tagesordnung wurde zügig erledigt. Besonders ist allen aufgefallen, daß die finanzielle Lage des Clubs als gesund zu bezeichnen ist, obwohl wir mit unseren Beitragssätzen an der unteren Skala der Kegelveeine innerhalb des VBS stehen.

Die Neuwahlen wurden auch recht schnell durchgeführt. Stellten sich doch alle Funktionäre zur Wiederwahl. Hier nun der neue Vorstand. Zur besseren Information gleich mit Anschrift:

1. Vorsitzender:
Dietrich Wichmann, Deuschtaler Str. 103
Berlin 47, Tel.: 68 08 - 324
2. Vorsitzender:
Hans-Werner Auerbach, Kulmer Str. 29
Berlin 30, Tel.: 2 16 22 13 u. 8 03 10 27
1. Sportwart:
Detlef Posner, Fritz-Erler-Allee 8
Berlin 47, Tel.: 6 03 11 19
2. Sportwart:
Peter Melchert, Fritz-Erler-Allee 122
Berlin 47, Tel.: 6 03 32 80 u. 43 20 71/239
- Kassierer:
Manfred Lemke, Wartburgstr. 22,
Berlin 62, Tel.: 8 54 51 85 u. 3 35 60 77
- Schriftführer:
Peter Schneckmann, Kaiser-Friedrich-Str. 83
Berlin 10, Tel.: 3 41 52 70
- Jugendwart:
Harri Hamm, Kirschnerweg 4,
Berlin 47, Tel.: 6 04 44 29 u. 6 24 40 17
- Kassenprüfer:
Jürgen Ruppert, Rufacher Weg 20
Berlin 47, Tel.: 6 04 14 39 u. 7 83 34 90
Winfried Ziegenhagen, Föttinger Weile 43
Berlin 48, Tel.: 7 42 86 34
- Ältestenrat:
Rudi Thiel, Timmendorfer Weg 16
Berlin 47, Tel.: 6 63 34 00 u. 3 75 24 96
Rudi Lehmann, Britzer Damm 21 a
Berlin 47, Tel.: 6 25 97 82
Lothar Nützmänn, Gitschiner Str. 67
Berlin 61, Tel.: 6 14 68 17

Wichtigster Beschluß des Vorstandes und der Versammlung nach einer Abstimmung:
Beitragerhöhung ab 1.7.1978
Mitglieder 25.- DM
Junioren 9.- DM
Jugend 4.- DM

Über 3 Anträge wurde diskutiert und abgestimmt. Der 1. Antrag verfiel der Ablehnung. Es werden weiter Shorts getragen.

Der 2. Antrag wurde mit 18 Stimmen angenommen. Anstecknadeln sollen beschafft werden.

Im 3. Antrag wurde um Verlegung des wöchentlichen Trainingstag gebeten. Es sollen Verhandlungen mit dem VBS aufgenommen werden.

Augenblicklicher Mitgliederbestand mit Jugendlichen: 44

Uschi Hamm sammelte für das 10jährige Jubiläum 42,21 DM

Mit einem 3fachen Gut Holz beendete der 1. Vorsitzende die harmonisch verlaufene Sitzung.

HWA

Endlauf zum Vereinspokal im Gemeinschaftshaus der Gropiusstadt

Am 29.4.78 wurde der Endlauf zur Clubmeisterschaft ausgetragen. Leider war die Beteiligung recht dürftig. Die besten Ergebnisse schoben R. Thiel und D. Posner mit 739 Holz. Bei den Damen war Nora Lemke mit 725 die Beste. 2 Spenden von je 50.-DM wurden vom Ehepaar Ziegenhagen und einem Gästeehepaar gestiftet. Herzlichen Dank!!! Lustig und fidel waren wir alle beim gemütlichen Beisammensein. Leider mußten die letzten Gäste ein Defizit von 23.-DM bei der Bedienung begleichen. In Zukunft müssen wir uns dagegen etwas einfallen lassen.

Gesamtergebnis	Damen	Herren
1. Posner.5140		1. Melchert.5134
2. Börner.5023		2. Lemke...5101
3. Auerbach4979		3. Posner..5095
4. Meusel.4950		4. Börner..5087
		5. Ruppert.5079
		6. Wichmann5011
		7. Scheel..4994
		8. Auerbach4974
		9. Thiel...4973

HWA

Nächster Termin: Vergleichsspiel gegen Semper am 24.6.1978, 14.00 Uhr
Willy-Langhans-Halle

Spielbedingungen für den Club-Pokal gestiftet von Ehepaar Posner

1. Runde (Ende 31.8.1978)

Manfred Lemke - Wolfgang Börner 730:727
 Harald Dede - Georg Meusel
 Loth. Nützmänn- Michael Auerbach
 Anny Ruppert - Jürgen Ruppert 671:692
 H.-W. Auerbach- Peter Melchert
 Götz Röhl - Peter Schneckmann
 Ingrid Nowotka- Lothar Schumann
 Vera Posner - Bernd Morack
 Nora Lemke - Christel Auerbach
 J. Wichmann - Hannelore Meusel 692:709
 Thomas Scheel - Hannelore Schulz
 Harri Hamm - Eberhard Brose
 Rudi Lehmann - Guido Dittmann
 Rudi Thiel - Uschi Hamm
 W. Ziegenhagen- D. Wichmann 722:705
 Doris Börner - Detlef Posner 716:734
 Bernd Posner - Sabine Wessel

1. Der Pokal wird im KO-System ausgespielt.
2. Die 1. Runde muß bis zum 31.8.78 beendet sein.
3. Die ermittelten Paare schieben im direkten Vergleich, der Sieger kommt eine Runde weiter. Wo gekegelt wird ist egal.
4. Die Gewinner der ersten Runde, werden wieder gegeneinander ausgelost und spielen die 2. Runde bis zum 30.10.78 aus. Die 3. Runde endet am 31.12.78 Die 4. Runde endet am 28.2.79 Die 5. Runde endet am 31.3.79 Das Entscheidungsspiel findet am gleichen Tag wie der Endlauf der Clubmeisterschaft statt.
5. Der Pokal ist ein Wanderpokal

endgültiger Gewinner ist der, der den Pokal 3x hintereinander, oder 5x außer der Reihe gewonnen hat.

6. In den einzelnen Spielrunden ist der Gewinner,, der die höhere Holzzahl hat. Bei Holzgleichheit entscheiden die letzten 5 Kugeln, oder 10 usw.

7. Tritt ein Paar bis zum angegebenen Termin nicht an, scheiden beide aus.

Reise nach Springe (Der NKC 72 zu Gast beim SV Bison Springe)

Am 26.5.78 war es soweit. Pünktlich waren alle auf dem Bhf. Zoo. Alle hatten gute Laune und reichlich Alkohol mitgebracht. Da der Zug eine halbe Std. Verspätung hatte, wurde schon auf dem Bahnsteig die erste Flasche alle. Die Bahnfahrt war sehr fröhlich, die Getränke, als wir fast pünktlich in Hannover ankamen, fast verbraucht. Das 1. Umsteigen ging noch glatt, in Weetzen ging es auch noch gut, nur wußten einige Spk. es am nächsten Tag nicht mehr so genau. Einer war sogar der Meinung, wir hätten Springe mit einem Kurswagen erreicht. In Springe angekommen, wurden wir sehr nett empfangen und von den Spk. mit ihren Pkw und einem Bus zu den Quartieren gefahren. Diese waren im 6 km entfernten Bad Münster. Offiziell wurden wir vom Spk. J. Rau begrüßt. Es wurde noch ein netter Abend.

Sonnabendmorgen wurde auf der 4-Bahnenanlage (sie war nicht einfach) Das Vergleichsspiel durchgeführt. Der NKC stellte 2 Herren-, 1 Damen- der SV Bison 1 Herren- und 1 Damenmannschaft. Nach dem Kegeln wurde Endergebnis:

- | | | |
|----------------------|------|---|
| 1. NKC 72 I | 4333 | ein gemeinsames Mittagessen eingenommen. Dannach |
| 2. NKC 72 II | 4293 | zeigten und die Spk. aus Springe bei einer ausgedehnten Wanderung, Springe und Umgebung. Ziel |
| 3. NKC (Damen) | 4292 | war das im Wald gelegene Naturfreundehaus. Dort |
| 4. SV Bison (Herren) | | befand sich ein herrliche Grillplatz. 200 Würste |
| 5. SV Bison (Damen) | | wurden verdrückt. Es gab auch reichlich Getränke. |

Außerdem fand hier die Siegerehrung statt. Die besten jeder Mannschaft bekamen nette Aufmerksamkeiten von J. Rau überreicht. Vom NKC wurden geehrt: D. Posner, J. Ruppert, D. Wichmann, V. Posner, H. Schulz und D. Börner. Anschließend fand ein geselliges Beisammensein mit Tanz und Gesang am Lagerfeuer bis 01.00 Uhr statt.

Am 28.5.1978 stand der Besuch des Jagdschlößes Springe auf dem Programm. Dort fand das alljährliche große Jägerblasen (ca. 3000 Teilnehmer) statt. Um 13.00 Uhr stand wieder ein gemeinsames Mittagessen auf dem Programm. Die letzten Stunden bis zur Abfahrt vergingen wie im Fluge. Auf dem Bahnhof wurden wir mit Gut Holz und piep, piep, piep verabschiedet. Um 22.00 Uhr endete auf dem Bhf. Zoo eine recht schöne Erlebnisreise für alle Beteiligten.

Verantwortlich für Gestaltung und Druck: HWA